WASSER-KURZINFO

Dorfkorporation Engelburg
www.wasser-engelburg.ch Info@wasser-engelburg.ch

Verwaltungspersonal	**Funktion**		**Tel.**
Förg René, Ebnetstrasse 23 c	Präsident		071 277 26 20
Eicher Bruno, Lindenwiesstrasse 5	Wasserchef		071 277 04 76
	Notfallnummer		***079 778 28 46***
Tanner Emil, Lindenwiesstrasse 5	Wasserwart		079 623 19 77
Lienhard Paul, Höhenstrasse 25	Anlagewart		071 434 60 60
Fey Evi, Sonnmattstrasse 14	Ratsschreiberin		071 278 27 57
Schalch Martin, Lindenpark 2	Finanzen		071 279 24 85
Wider Mario, Postfach 3, 9032 Engelburg	Rechnungsführer	G	071 244 84 50
Büro Bau Haas AG, 9030 Abtwil	Fachingenieur	G	071 311 22 77

Wasserpreise 2017 (ohne Wasser)
Durchschnittlicher Wasserpreis **CHF 2.75/m³**
(Grundgebühr + Gebäudezuschlag + Konsumgebühr)

Wasserpreise 2018 (unverändert)

Grundgebühr je Anschluss und Jahr	CHF	50.00
+ Gebäudezuschlag 0.3 ‰ des Gebäudeneuwertes		
+ Konsumgebühr je m³ (1000 l)	CHF	1.50

Die Abwassergebühren je m³ Verbrauch werden von der DKE im Auftrag der Gemeinde Gaiserwald in Rechnung gestellt.

Wasserhärte (Richtwerte)
Die Wasserhärte beim Benützer variiert je nach Anfall, Verbrauch, Durchmischung und Entnahmeort.
Im Mittel kann mit folgenden Werten gerechnet werden:

Obere Druckzone	(nördlich Breitschachenstrasse/ Sonnmattstrasse)	ca. 20–30 fH° (Mischwasser)
Untere Druckzone	(südlich Breitschachenstrasse/ Sonnmattstrasse)	ca. 15–16 fH° (Seewasser)

dorfkorporation engelburg

DORFKORPORATION ENGELBURG

Amtsbericht 2017 ■

Jahresrechnung 2017 ■

Budget 2018 ■

Investitionsplanung 2018 ■

Korporations- bzw. Bürgerversammlung
Freitag, 6. April 2018, 19.30 Uhr
im Restaurant Freihof

dorfkorporation engelburg

EINLADUNG

Sehr geehrte Engelburgerinnen und Engelburger

Wir laden alle stimmfähigen Personen, die im Korporationsgebiet Engelburg stimmberechtigt sind, ein zur

Korporations- bzw. Bürgerversammlung am Freitag,
6. April 2018 um 19.30 Uhr im Restaurant Freihof, Engelburg

Traktanden:
1. Wahl der Stimmenzähler

2. Amtsbericht 2017

3. Jahresrechnung 2017 und Budget 2018

4. Kurzreferat zur: *«Sanierung Quellfassung Tuggenstein»*

5. Allgemeine Umfrage

Fehlende Stimmausweise und Amtsberichte können bei der Ratsschreiberin

Frau Evi Fey
Sonnmattstr. 14
9032 Engelburg
(Tel. 071 278 27 57)

angefordert werden.

Im Anschluss an die Versammlung wird wie jedes Jahr von der DKE ein Nachtessen offeriert.

DORFKORPORATION ENGELBURG
Der Verwaltungsrat

AMTSBERICHT

Das Jahr 2017 im Kurzüberblick

Die Dorfkorporation Engelburg hat Anfang 2017 die Projekte vom Vorjahr abgerechnet und abgeschlossen.

Die totale Bausumme der Projekte hat etwas angezogen, was positiv zu werten ist.

Wie gewohnt hat der Verwaltungsrat an seinen 12 Sitzungen diese und weitere Themen behandelt.

Verwaltungsratstätigkeiten 2017 im Einzelnen

Der Verwaltungsrat hat nebst der regelmässigen Qualitätskontrolle und der Pflege der allgemeinen Kontakte an seinen Sitzungen unter anderem folgende Geschäfte behandelt:

Bearbeitung der Projekte gemäss Investitionsbudget wie z.B.:

- Leitungssanierung Chapfstrasse
- Leitungssanierung Tannenbergstrasse
- Leitungssanierung Tannenbergstrasse – Schwendistrasse
- Erneuerung Quellfassung Tannenberg
- Erneuerung der Schutzzonen «Locherhof»
- Erneuerung Blindschaltbild Betriebswarte
- Div. Liegenschaftsunterhaltsarbeiten
- Vertretung der DKE bei den RWSG- und Gemeindesitzungen
- Bearbeitung der Laborwerte der regelmässigen Analysen.

Planung und Ziele für 2018

Für das kommende Jahr geplant sind:

- Abschluss der Arbeiten 2017
- Laufende Liegenschaftsunterhaltsarbeiten
- Sanierungen etc. gemäss separatem Investitionsprogramm
  Die Sanierung des Behälters «Schönbüel» belastet das Budget 2018 mit netto CHF 256'000.00 sehr stark
- Landabtausch (Wald) mit der Ortsbürgergemeinde St.Gallen
- Weitere Aktualisierung des internen Kontrollsystems IKS
- Senkung der Zählergebühren von CHF 100.00 auf CHF 50.00 pro Jahr.

Weitere Planungen/Projekte

- Details gemäss Mehrjahresinvestitionsprogramm

Anschlussbewilligungen/Erweiterungen 2017
Zusätzlich zu diversen kleineren Baugesuchen für An-, Um- und Erweiterungsbauten wurden 14 Anschlussbewilligungen (Vorjahr 14) für Neu- und Umbauten behandelt (2 EFH, 1 MFH, 1 Gewerbe-, 6 Spezial- und 4 Umbauten). Die Zahl der für die DKE relevanten Baugesuche verharrt auf tiefem Niveau.

Anlagen und Leitungen
Bei den Leitungen und Anlagen mussten im Berichtsjahr nebst dem ordentlichen Unterhalt fünf Mal Reparaturarbeiten durch das Betriebspersonal ausgeführt werden. Die Baubegleitungen und Kontrollen der einzelnen Projekte waren für den Wasserchef auch im 2017 zeitintensiv.

Die Leitungsspülungen bei Hydranten wurden regelmässig zur Qualitätssicherung durchgeführt. Zusätzlich wurde die regelmässige Hydrantenkontrolle inkl. der Teilsanierungen einzelner Hydranten im bisherigen Rahmen weitergeführt..

Wasserqualität
Zur Hauptaufgabe der DKE gehört die Bereitstellung von genügend einwandfreiem Wasser für die Bewohner und für das Gewerbe von Engelburg.

Unser Wasser und die Anlagen wurden/werden regelmässig geprüft durch:

- Wasserchef und Anlagewart (Unterhalt, Reinigung, Reparatur etc.)
- Kantonales Laboratorium (Stichprobenkontrollen)
- Wasseranalysen durch das Labor der Stadt Zürich in unserem Auftrag.

Bei den im Berichtsjahr durchgeführten sechs Analysen sowie diverser Zusatzanalysen durch das Labor der Stadt Zürich konnten durch die Kontrollinstanzen der DKE wie gewohnt die einwandfreie Qualität des Wassers der DKE bestätigt werden.
Beim Wasser der RWSG wurden total 102 Analysen durchgeführt.

Informationen der DKE
Die Angaben zu den einzelnen Analysen sind auszugsweise auch auf der Internetseite der DKE ersichtlich. Ebenso finden Sie dort alle Reglemente, Tarife und Wissenswertes über die DKE.
(www.wasser-engelburg.ch)

Wasserherkunft in den Zonen:

Obere Zone: Mischwasser aus Quell- und Seewasser, behandelt mit Javel-Entkeimungsanlage im Reservoir Weid der DKE.

Untere Zone: Seewasser (RWSG) vorbehandelt durch die mehrstufige Aufbereitungsanlage in Frasnacht durch die RWSG.

Wassergewinnung

Der Wasserbedarf wurde im Berichtsjahr wie gewohnt mit den bestehenden Wassergewinnungsmöglichkeiten der DKE, den Quellen Locherhof, Tuggstein und Tannenberg sowie dem Seewasserbezug (RWSG) wie folgt gedeckt:

Übersicht	2016		**2017**	
Quellwasser	46'336 m³	20.52 %	**37'966 m³**	**16.86 %**
Seewasser (RWSG)	179'519 m³	79.48 %	**187'197 m³**	**83.14 %**
Jahrestotal	225'855 m³	100 %	**225'163 m³**	**100 %**

Bei einer fast ausgeglichenen Gewinnung war der Ertrag der Quellen leider etwas tiefer gegenüber dem Vorjahr – der Wasserbezug von der RWSG ist dafür im Berichtsjahr leicht höher ausgefallen.

Wasserverbrauch

Der Wasserverbrauch 2017 ist im Vergleich zum Vorjahr leicht gesunken, der Anteil «Messdifferenz, Eigenbedarf und Verluste» ist durch viele diverse Sanierungen und Spülungen höher als im Vorjahr ausgefallen.

Übersicht	2016		**2017**	
Verkauf an Bezüger	212'690 m³	94.17 %	**206'054 m³**	**91.51 %**
Betriebsverbrauch				
Messdifferenz, Leitungsspülungen und Verluste	13'165 m³	5.83 %	**19'109 m³**	**8.49 %**
Jahrestotal	225'855 m³	100 %	**225'163 m³**	**100 %**

JAHRESRECHNUNG 2017 UND BUDGET 2018

Laufende Rechnung 2017 und Budget 2018
Die Entgelte blieben mit CHF 566'467.75 leicht unter dem budgetierten Ertrag von CHF 580'000.00, da der Wasserkonsum etwas zurückging.

Der Personalaufwand ist aufgrund der Mehraufwendungen des Betriebspersonals gestiegen.

Investitionsrechnung 2017 und Budget 2018
Die Anschlussgebühren für Neu- und Umbauten sowie die Subventionsbeiträge blieben mit CHF 107'313.35 deutlich unter den Erwartungen. Im Berichtsjahr betrugen die Investitionen CHF 502'415.30.

Das Budget 2018 zeigt einen zu erwartenden Investitionsbedarf von CHF 945'000.00 (Detail im Anhang) bei budgetierten Einnahmen von CHF 293'000.00.

Vermögensrechnung per 31.12.2017
Das Vermögen zeigt nach wie vor eine gute Liquidität. Die künftigen Investitionen sind weitgehend schon sichergestellt. Die Geldanlagen sind konservativ angelegt.

Mario Wider, Rechnungsführer

Vermögensrechnung 2017

	Stand 31.12.2017	Stand 31.12.2016	*Veränderung +/-*
AKTIVEN	CHF	CHF	CHF
Flüssige Mittel	1'068'362.15	1'111'297.22	-42'935.07
Guthaben	73'725.90	172'373.90	-98'648.00
Geldanlagen	304'342.65	304'145.40	197.25
Aktive Rechnungsabgrenzungen	96'773.25	87'366.65	9'406.60
Total Finanzvermögen	***1'543'203.95***	***1'675'183.17***	***-131'979.22***
Gebäude, Gründstücke	1.00	1.00	0.00
Netzausbau	305'461.30	1.00	305'460.30
Total Sachgüter	*305'462.30*	*2.00*	*305'460.30*
Beteiligung RWSG (Nettobuchwert)	1.00	1.00	0.00
Anteilschein Raiffeisenbank	200.00	200.00	0.00
Anteilschein Wohnbaugenossenschaft	5'000.00	5'000.00	0.00
Total Beteiligungen	*5'201.00*	*5'201.00*	*0.00*
Total Verwaltungsvermögen	***310'663.30***	***5'203.00***	***305'460.30***
Total Aktiven	**1'853'867.25**	**1'680'386.17**	**173'481.08**
PASSIVEN			
Laufende Verpflichtungen	182'350.30	11'327.55	171'022.75
Passive Rechnungsabgrenzungen	3'541.55	19'840.25	-16'298.70
Total Fremdkapital	***185'891.85***	***31'167.80***	***154'724.05***
Reserven für Anlagenausbau	***1'400'000.00***	***1'400'000.00***	***0.00***
Kapital	***267'975.40***	***249'218.37***	***18'757.03***
Total Eigenkapital	***1'667'975.40***	***1'649'218.37***	***18'757.03***
Total Passiven	**1'853'867.25**	**1'680'386.17**	**173'481.08**

Laufende Rechnung 2017

	Budget 2017	Rechnung 2017	Budget 2018
Ertrag	CHF	CHF	CHF
Vermögenserträge	300	12'104.90	200
Entgelte	580'000	566'467.75	554'900
Rückerstattungen, Entschädig.	0	128.60	0
Feuerschutzbeitrag	16'000	16'100.00	16'000
Überschuss Invest.rechnung	200'000	107'313.35	293'000
Total Nettoertrag	**796'300**	**702'114.60**	**864'100**
Aufwand			
Personalaufwand	83'000	95'440.10	89'500
Sachaufwand	417'000	390'962.47	359'500
Ordentliche Abschreibungen	28'000	25'120.65	68'000
Zusätzliche Abschreibungen	250'000	171'834.35	328'000
Total Betriebsaufwand	**778'000**	**683'357.57**	**845'000**
Ergebnis vor Gewinnverwendung	**18'300**	**18'757.03**	**19'100**

Gewinnverwendung 2017

Der Verwaltungsrat schlägt vor, den Ertragsüberschuss wie folgt zu verwenden:

	Rechnung 2016	Rechnung 2017	Budget 2018
	CHF	CHF	CHF
Ertragsüberschuss	675'621.05	190'591.38	347'100
zusätz. Abschreibungen	-648'140.10	-171'834.35	-328'000
Einl. Vorfinanz. Anlageausbau	0.00	0.00	0.00
Zuweisung Eigenkapital	-27'480.95	-18'757.03	-19'100
	0.00	**0.00**	**0.00**

Investitionsrechnung 2017

	Budget 2017	Rechnung 2017	Budget 2018
	CHF	CHF	CHF
Investitionen Brutto (gemäss Mehrjahresinvestitionsplan im Anhang)	560'000	502'415.30	945'000
Übertrag Investitionen	**-560'000**	**-502'415.30**	**-945'000**
Nutzungsabgaben	88'000	69'983.35	104'000
Subventionsbeiträge	112'000	37'330.00	189'000
Einnahmen aus Invest.rechnung	**200'000**	**107'313.35**	**293'000**
Übertrag Einnahmen aus Investitionsrechnung	-200'000	-107'313.35	-293'0000
Total	**0**	**0.00**	**0**

Allgemeiner Hinweis: «Einsichtnahme»
Jeder stimmberechtigte Bürger hat das Recht, nach Voranmeldung bis zum 27. März 2018 beim Rechnungsführer oder beim Verwaltungsrat Einsicht in die ausführliche Jahresabrechnung sowie das Budget zu nehmen.

Abschreibungsplan

	CHF
Buchwert der Anlagen per 01.01.2017	1.00
Investitionen 2017	502'415.30
Buchwert vor Abschreibungen	502'416.30
ordentliche Abschreibung	-25'120.65
	477'295.65
zusätzliche Abschreibungen	-171'834.35
Buchwert Netzausbau per 01.01.2018	**305'461.30**

Anhang per 31.12.2017

Immobile Sachanlagen	**Neuwert**	**Buchwert**	**Zeitwert**
	CHF	CHF	CHF
Schieberhaus Weid, GN 647 2'047 m², Baujahr: 1930/1987	166'200	0.00	149'500
Pumpstation Zellern, GN 694 310 m², Baujahr: 1964	36'600	0.00	23'000
Reservoir Schönbüel, GN 911 842 m², Baujahr: 1985	328'100	0.00	268'600
Pumpwerk Breitschachen, GN 1721 925 m², Baujahr: 1987	446'200	1.00	375'100
Wald, Strasse Hochweid, GN 585 50'591 m²	14'600	0.00	14'600
Total Liegenschaften, Grundstücke	991'700	1.00	830'800
Leitungsnetz, 136 Hydranten		**1.00**	

BERICHT DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2017 sowie den Voranschlag für das Rechnungsjahr 2018 geprüft.

Für die Jahresrechnung und die Amtsführung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Rechnung 2017/Voranschlag 2018
Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Vorschriften, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes anlässlich der Revisionssitzung vom 12. Februar 2018. Bei der Prüfung der Amtsführung wird beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung sowie der Voranschlag dem Gesetz.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2017 sei zu genehmigen.
2. Der Voranschlag für das Rechnungsjahr 2018 sei zu genehmigen.

Wir danken dem Verwaltungsrat und dem Rechnungsführer Mario Wider für die gute Erfüllung ihrer Aufgaben im vergangenen Jahr.

Engelburg, 12. Februar 2018

Die Geschäftsprüfungskommission:

Ruth Heeb (Präsidentin)
Benno Eberhard
Ferdinand Flühler
Raphael Helbling
Daniel Ochsner

Freilegen der drei Quellen ▲

Arbeiten Schaufel in Schaufel ▲

Suchen von Wasseraustritten ▼

Überdecken der neuen Leitungen ▼

PRÜFUNGS- UND GENEHMIGUNGSVERMERK

Geprüft und für richtig befunden durch die GPK:

Engelburg, 12. Februar 2018

Die Geschäftsprüfungskommission :

Ruth Heeb (Präsidentin)

Benno Eberhard

Ferdinand Flühler

Raphael Helbling

Daniel Ochsner

Gutgeheissen durch den Verwaltungsrat:

Engelburg, 19. Februar 2018

Der Präsident: *René Förg*

Die Ratsschreiberin: *Evi Fey*

Genehmigt durch die Hauptversammlung:

Engelburg, 6. April 2018

Der Versammlungsleiter:

Die Ratsschreiberin:

Mehrjahres-Investitionsbudget ab 2018

Gruppe	Stk	Detail	Kosten à	2018	2019	2020	2021	spätere Termine	Bedarf Netto	Bedarf Brutto	Bemerkungen
Hydranten	3	Stk Ersatz pro Jahr	3'000.00	10'000	10'000	10'000	10'000	laufend	*ohne*	mit	
bis	8	Stk Revision pro Jahr	1'500.00	12'000	12'000	12'000	12'000	laufend	*Subvent.*	Subvent.	
Zähler bis	40	Stk pro Jahr Ersatz	300.00	12'000	12'000	12'000	12'000	laufend			
EDV / Kommunikation		Ersatzkosten + Internet		3'000	3'000	3'000	3'000	laufend			
GIS		Betrieb via IG GIS		8'000	8'000	8'000	8'000	laufend			
Liegenschaften:		Allgem. Unterhalt		5'000	3'000	2'000	2'000	laufend			
Leitungen:	RL	Höhen-Sonnenhaldenstr. (Rosenweg)		X					*192'000*	*240'000*	*BJ 1975*
	RL	Sonnenhaldenstr. - Nelkenstr.		X					*76'000*	*95'000*	*BJ 1973*
	HL	Höhenstrasse		X					*144'000*	*180'000*	*BJ 1975*
	RL	Haldenweg - Lindenwiesweg		X					*88'000*	*110'000*	*Neu 2018*
	HL	neue Erschliessung Oberhalden			X				*160'000*	*200'000*	*Neu 2018-2019*
	HL	Ebnetstr. bis Rüti			X				*128'000*	*160'000*	*BJ 1965*
	HL	Ebnetstr. 3 Hydranten - Stichleitungen			X				*189'600*	*237'000*	*BJ 1975*
	HL	St. Gallerstr. Sonnmattstr. Strickstr.				X			*168'000*	*210'000*	*BJ 1963*
	HL	Kreuzstr.				X			*111'200*	*139'000*	*BJ 1975*
	HL	St. Gallerstr. Strickstr. Ebnetstr.				X			*100'000*	*125'000*	*BJ 1975*
	RL	Chapfhaldenstr.				X			*224'000*	*280'000*	*BJ 1975*
	HL	Haldenweg				X			*108'000*	*135'000*	*BJ 1965 / 1973*
	HL	Kreuzstr. - Lindenwis					X		*136'000*	*170'000*	*BJ 1970*
		Div. künftige Projekte						X	*500'000*	*500'000*	*Zeitpunkt offen*
	HL	Klein-Ersatz einzelner Leitungsstücke		X	X	X	X	X	*je 10'000*		*Zeitpunkt offen*
Betrieb:											
Reservoire:		Schönbüel: Sanierung Behälter		X					*256'000*	*320'000*	*Behälter BJ: 1984*
Quellen/Schächte etc.:											
Total		**Jahresrichtbedarf Netto**		**826'000**	**535'600**	**768'200**	**193'000**	**557'000**			
Details:		*Direkter Projekt-Jahrestotal Bedarf Netto*		*766'000*	*477'600*	*711'200*	*136'000*	*500'000*	*2'630'800*	*3'101'000*	
		zz laufende Kosten		*60'000*	*58'000*	*57'000*	*57'000*	*57'000*			
Allgem. Reserven		für Unvorhergesehenes									***Stand: 3.03.2018***

Wasserversorgung der Dorfkorporation Engelburg
Physikalisch-chemische und mikrobiologische Analysen des Trinkwassers 2017

		Obere Zone			Untere Zone			
		Ausgang RESERVOIR WEID			PUMPWERK SILBERBACH (RWSG)			
Parameter	Einheit	Mittelwert von 3 - 6 Messungen	Minimum	Maximum	Mittelwert von 3 - 6 Messungen	Minimum	Maximum	Toleranz- u. Erfahrungs-werte
ALLGEMEINE UND CHEMISCHE PARAMETER								
Gesamthärte	mmol/l	2.75	2.61	2.99	1.64	1.62	1.66	
	°fH	27.50	26.10	29.90	16.40	16.20	16.60	10 - 42 (EF)
Calcium	mmol/l	2.29	2.18	2.52	1.23	1.33	1.28	
	mg/l	91.60	87.20	100.80	49.00	53.00	51.20	<200 (EF)
Magnesium	mmol/l	0.46	0.43	0.50	0.33	0.29	0.38	
	mg/l	10.92	10.32	12.00	8.00	7.00	9.00	<50 (EF)
Nitrat	mg/l	4.82	4.50	5.20	4.50	4.00	5.00	<25 (EF) / 40 (T)
MIKROBIOLOGISCHE PARAMETER								
Aerobe mesophile Keime	KBE/ml	1.00	nn	39.00	1.00	nn	2.00	300 (T)
Escherichia coli	KBE/100ml	nn	nn	nn	nn	nn	nn	nn (T)
Enterokokken	KBE/100ml	nn	nn	nn	nn	nn	nn	nn (T)

Wasserherkunft und Behandlung:	**Mischwasser** aus Quellwasser der Quellen «Weid», behandelt mit Javelentkeimungsanlage im Reservoir Weid der DKE, gemischt mit Seewasser, bezogen von der RWSG.	**Seewasser,** Bezug von der RWSG, siehe auch SGSW vorbehandelt mit mehrstufiger Aufbereitungsanlage im Seewasserwerk der RWSG in Frasnacht.	Stand: 8.02.2018

Ergebnisse: *Alle Messergebnisse entsprechen den gesetzlichen Anforderungen.*

Legende: *nn = nicht nachweisbar* *KBE = koloniebildende Einheiten* *(EF) = Erfahrungswert* *(T) = Toleranzwert*